

Magistratsvorlage

Wissenschaftsstadt
Darmstadt



Eingang Magistrats- geschäftsstelle: 01.10.2024	an den Magistrat ☒ zur Kenntnis ☐ zur Beschlussfassung	Beteiligt vor Magistratsbeschlussfassung:
Dezernat II Amt: Jugendamt	an die Stadtverordnetenversammlung ☐ OBW zur Befassung ☒ zur Kenntnis ☐ zur Beschlussfassung ☐ zur abschließenden Beschluss- fassung Fachausschuss Behandlung in Ja Nein öffentl. Sitzung ☒ ☐	☐ OBW bei abschl. Beschlussfassung Magistrat
Verteiler:	Ja Nein Internetfähig ☒ ☐	Vorlage-Nr. 2024/0292 Magistratsbeschluss-Nr.
Produkt-Nr.: Kostenstelle: Kostenträger:		
Investitionsnummer: Sachkonto:		

Betreff: Jahresbericht Schulsozialarbeit zum Schuljahr 2022/2023

Vorlage vom: 30.09.2024

Beschlussvorschlag: Der erstmalig erschienene Jahresbericht der Schulsozialarbeit zum Schuljahr 2022/2023 wird zur Kenntnis genommen.

Anlagen: Jahresbericht Schulsozialarbeit 2022/2023

Datenschutzrelevante Anlage: ☐
--

Folgekosten: ☐ Ja ☒ Nein
--

Zusätzlich für alle Vorlagen aus dem Bereich des Hochbaus anzugeben:

Klimarelevanz des Vorhabens:		
Auswirkungen auf Stadtklima:	☐ ja	☐ nein
Auswirkungen auf THG-Emissionen:	☐ gering ¹⁾	☐ mittel/groß ²⁾
Beteiligung Amt f. Klimaschutz & Klimaanpassung:	☐ ja	☐ nein
<i>Zusätzlich bei Beschlüssen zur Baufreigabe:</i>		
Wurden Optimierungspotentiale ausgeschöpft?	☐ ja	☐ nein
Falls nein, Kompensationsmaßnahmen festgelegt?	☐ ja	☐ nein

1) bis 10 Tonnen Kohlendioxid-Äquivalente (CO_{2e}) pro Jahr, 2) über 10 Tonnen CO_{2e} pro Jahr.

Beschluss des Magistrats vom

Begründung zur Magistratsvorlage vom 30.09.2024

Die Koordinierungsstelle Jugendberufshilfe und Schulsozialarbeit gibt ab sofort für jedes Schuljahr den „Jahresbericht Schulsozialarbeit“ heraus. Der erste Bericht für das Schuljahr 2022/2023 wurde nun veröffentlicht. Der Jahresbericht ist Teil der Qualitätsentwicklung und –sicherung und wurde als Maßnahme im Rahmenkonzept Schulsozialarbeit aus dem Jahr 2022 festgeschrieben.

Die Publikation bietet einen Einblick in die Aktivitäten der Koordinierungsstelle sowie in die Schwerpunktsetzungen der freien Träger, die die Schulsozialarbeit in den verschiedenen Sozialräumen nach § 13a SGB VIII umsetzen.

Ein Auszug aus den Ergebnissen der Jahresstatistik belegt die qualitativen Berichte mit konkreten Zahlen und Informationen zur strukturellen Entwicklung der Schulsozialarbeit in den vergangenen Jahren.

Die sozialraumorientierte Schulsozialarbeit ist ein etabliertes, unverzichtbares Angebot der Wissenschaftsstadt Darmstadt, das Kindern, Jugendlichen, deren Familien sowie Lehrkräften zur Verfügung steht. Seit mehr als einem Jahrzehnt ist die Schulsozialarbeit flächendeckend an allen öffentlichen Schulen – von den Grund- bis zu den berufsbildenden Schulen – präsent. Sie bietet Einzelfallberatung zu vielfältigen Themen und Problemlagen der Schüler*innen sowie Gruppenangebote, die beispielsweise der Stärkung sozialer Kompetenzen dienen.

Der Bedarf nach diesem Angebot ist groß, was sich deutlich in den quantitativen Daten zeigt. In den letzten Jahren ist ein kontinuierlicher Anstieg der Beratungsgespräche zu verzeichnen. Parallel werden verstärkt Gruppenangebote durchgeführt, um präventiv die sozialen Kompetenzen und das Demokratiebewusstsein der jungen Menschen zu fördern. Ein weiterer Arbeitsschwerpunkt liegt auf der Netzwerkbildung im Sozialraum, um die Übergänge zu anderen unterstützenden Angeboten zu erleichtern sowie Kooperationen und Zusammenarbeit zu stärken.

Neben dem vorliegenden Rahmenkonzept und der Informationsbroschüre ist der Jahresbericht Schulsozialarbeit ein weiteres Instrument, das zur Transparenz und Bekanntheit des Angebotes beiträgt und in Verbindung mit der statistischen Auswertung die Bedeutung und Wirksamkeit der Schulsozialarbeit dokumentiert. Außerdem kann der Jahresbericht zur Qualitätsentwicklung genutzt werden.

Der Jahresbericht wurde im Jugendhilfeausschuss am 25.09.2024 vorgestellt und zur Kenntnis genommen.

Darmstadt, den 30.09.2024

Dezernat II

Barbara Akdeniz
Bürgermeisterin